

Bewegungsmangel bei Kindern: Bestandsanalyse für Karlsruhe

Gremium	Termin	TOP	ö	nö
Gemeinderat	25.04.2023	30	x	

- 1. Kann der reguläre Sportunterricht an Karlsruher Schulen mit der momentanen Hallensituation und dem Angebot an Sportplätzen, sowie Schwimmbädern, vollumfänglich stattfinden oder gibt es eine Bedarfslücke? Falls ja nach Schule auflisten.**

Die Pflichtsportstunden der Schulen können derzeit mit den vorhandenen Hallen, Sportplätzen und Schwimmbädern abgedeckt werden.

- 2. Wie ist die Personalsituation beim Schul- und Schwimmsport, ist diese ausreichend mit qualifiziertem Lehrpersonal besetzt?**

Der Verwaltung liegen hierzu keine Informationen vor.

- 3. Wie viel Stunden sind im letzten Schuljahr im Schul- und Schwimmsport ausgefallen?**

Die Verwaltung kann diesbezüglich keine Aussage treffen.

- 4. Sind Hallen, Leichtathletikplätze und Stadien im guten Zustand und dem Schulsport angemessen ausgestattet? Auf welche Plätze und Hallen trifft das nicht zu?**

Die Sporthallen sind zur Ausübung des Schulsports angemessen ausgestattet. Einige Hallen sind altersbedingt sanierungsbedürftig, der Schulsport ist dadurch jedoch nicht eingeschränkt. Notwendige Bauunterhaltungsmaßnahmen erfolgen bei Bedarf, ebenso werden erforderliche Ersatzbeschaffungen von Sportgeräten zeitnah vorgenommen.

Für den Schulsport im Freien nutzen die Schulen sowohl städtische Sportanlagen (Carl-Kaufmann-Stadion, Waldstadion Neureut und Schulzentrum Neureut sowie die teilweise vorhandenen schuleigenen Anlagen auf dem Schulgelände) als auch Sportanlagen der Sportvereine.

Die städtischen Sportanlagen werden von der Stadt unterhalten und gepflegt und sind in einem für den Schulsport angemessenen Zustand.

Die Vereinssportanlagen, auf denen Schulsport stattfindet, werden von den Vereinen selbst gepflegt. Für die Nutzung der Vereinssportanlagen für den Schulsport erhalten die betreffenden Vereine einen Zuschuss von der Stadt. Im Rahmen der sogenannten „Frühjahrsüberholung“ werden 1x im Jahr die Leichtathletikanlagen der Sportvereine, welche

mit Tennenbelag ausgestattet sind, auf Kosten der Stadt in einem für den Schulsport angemessenen Zustand hergerichtet.

Aktuell ist der Verwaltung nur eine Vereinsanlage bekannt, die im Schuljahr 2022 Mängel aufwies, sodass der Schulsport nur eingeschränkt stattfinden konnte. Im Winter fanden Absprachen mit dem Verein statt, um die Mängel bis Frühjahr 2023 zu beseitigen.

5. Welche Hallen und Sportanlagen sind in Planung, welche im Bau und welche sind kurz vor der Inbetriebnahme.

Aktuell in Bau befinden sich die beiden Dreifeldsporthallen in Oberreut, die Europahalle wird derzeit saniert. Die Sporthalle der Ernst-Reuter-Schule wird ab Sommer 2023 saniert.

In den kommenden Jahren sollen folgende Sporthallen beziehungsweise Hallen von folgenden Schulen saniert oder durch einen Neubau ersetzt werden:

Sporthalle Moltkestraße (Hebel-Schulen, Bismarck-Gymnasium), Südendschule, Eichelgartenhalle, Leopoldschule, Waldschule Neureut, Carl-Benz-Halle, Sporthalle Wettersbach, Kant-Gymnasium (Gymnastikraum), Max-Planck-Gymnasium, Nebenius-Schulen, Drais-Schule, Goethe-Gymnasium, Heinrich-Köhler-Schule, Oberwaldschule, Pestalozzischule, Sporthalle Rintheim, Weiherwaldschule, Werner-von-Siemens-Schule.

Weiterhin plant der Sport- und Schwimmclub Karlsruhe e.V. den Neubau einer Dreifeldsporthalle.

Teilmaßnahmen, wie beispielsweise die Sanierung des Hallenbodens oder der Nebenräume oder der Technik, befinden sich ebenfalls in Planung. Ergänzend wird auf die Vorlage zur Sitzung des Schulbeirats am 23. März 2022 verwiesen.

Aufgrund der aktuellen Haushaltslage kann keine Aussage zum Zeitplan der Maßnahmen getroffen werden.